

Wien, 21. September 2015

Schlussbericht der Spendenaktion „Artists for Syria“ (AfS)

Am Benefizabend im Burgtheater am 12. Juni 2015 wurden dank der großartigen Bereitschaft aller Künstler und Künstlerinnen, auf ein Honorar zu verzichten, und der großzügigen Unterstützung des Burgtheaters Netto-Eintrittserlöse von 9.600 € erzielt. Durch Spenden an diesem Abend erhöhte sich dieser Betrag auf 10.500 €. In weiterer Folge kam es – vor allem aufgrund der Bemühungen von Alpine Peace Crossing (APC) um weitere Spenden – zu einer Erhöhung des Gesamtbetrages auf 36.000 €, worüber Anfang Juli berichtet wurde.

APC blieb dann über die Sommermonate weiter aktiv (ein zusätzlicher Betrag von 30.000 € ist auf dem APC-Spendenkonto für unsere Syrienprojekte eingegangen), und so freut es uns sehr, dass wir Ihnen heute mitteilen dürfen, dass ein Gesamtbetrag von

66.000 €

zustande gekommen ist. Dafür möchten wir allen Spendern und Spenderinnen herzlich danken!

Besonders dürfen wir diesen Dank an die Karl Kahane Foundation aussprechen, die mit 20.000 € als Hauptsponsor fungierte, ebenso möchten wir zahlreichen Förderern und Förderinnen von APC danken, die mit Spendenbeträgen von bis zu 5.000 € geholfen haben, aber anonym bleiben möchten.

APC hat als Projektpartner des Burgtheaters und von AfS die finanzielle Infrastruktur des Vereins zur Verfügung gestellt und für die treuhändische Verwaltung aller eingegangenen Beträge und Spenden die Verantwortung übernommen.

Aufgrund eines gemeinsamen Beschlusses von AfS und APC gehen (über LeEZA, Liga für emanzipatorische Entwicklungszusammenarbeit) zwei Drittel des Gesamtbetrages an Binnenflüchtlinge in Syrien, die vom Frauenzentrum in Amude im noch relativ sicheren, kurdischen Teil Nord-syriens betreut werden; ein Drittel wird besonders bedürftigen syrischen Flüchtlingen für Familienzusammenführungen in Österreich über das Österreichische Rote Kreuz (ÖRK) zur Verfügung gestellt. APC hat, in Abstimmung mit AfS, diesbezügliche Vereinbarungen mit LeEZA und dem ÖRK getroffen.

Diese Hilfsaktionen sind in beiden Fällen bereits angelaufen, in Amude wurden 100 Familien vorerst ausgewählt, am Ende der Aktion werden es mehrere hundert Familien mit entsprechend vielen Kindern sein, denen für die allernotwendigsten Ausgaben geholfen werden kann. Edeltraud Schröttner (AfS) und Donatella Magliani (APC) stehen diesbezüglich in engem Kontakt mit dem Frauenzentrum in Amude. In Österreich werden es dutzende Familien sein, für die die Kosten der Zusammenführung übernommen werden.

In Kürze werden wir einen Bericht über diese Aktionen veröffentlichen, ein ausführlicher Endbericht wird dann folgen, sobald alle Hilfsgelder ihrer Bestimmung zugeführt werden konnten.

Mit diesem Endbericht wird ein Projekt seinen Abschluss finden, das ohne den wunderbaren Auftakt mit den Künstlern und Künstlerinnen und dem Zusammenwirken von AfS, dem Burgtheater und APC sowie mit zahlreichen weiteren Projektpartnern nicht zustande gekommen wäre.

Mit unserem nochmaligen Dank an alle Beteiligten und mit freundlichen Grüßen

Ernst Löschner

als Vorsitzender des Vorstandes von Alpine Peace Crossing – Verein für Flüchtlingshilfe
und als Mitglied von Artists for Syria